V400

Reflexion, Brechung und Beugung

Fritz Agildere fritz.agildere@udo.edu

Amelie Strathmann amelie.strathmann@udo.edu

Durchführung: 30. Mai 2023 Abgabe:

TU Dortmund – Fakultät Physik

Inhaltsverzeichnis

1	Zielsetzung	2
2	Theorie 2.1 Strahlenotik 2.1.1 Reflexion	2 3
3	Durchführung	3
4	Auswertung 4.1 Reflexion	4 5 6
5	Diskussion	7
Ar	nhang	8

1 Zielsetzung

Ziel des Versuches ist es, grundlegende Gesetzmäßigkeiten der Strahlenoptik und der Wellenoptik zu untersuchen.

2 Theorie

Im Folgenden werden elementare Begriffe der Strahlen- und der Wellenoptik eingeführt und erläutert.

Licht ist eine Form der elektromagnetischen Strahlung. Das optische Spektrum erstreckt sich von ultraviolettem Licht, welches in einem Wellenlängenbereich von 100 nm bis 380 nm vorkommt und reicht bis in das Infrarotspektrum, welches den Wellenlänenbereich von 780 nm bis 1 mm hat. Das für den Menschen sichtbare Licht ist dabei in dem Wellenlängenbereich von 380 nm bis 780 nm.

2.1 Strahlenotik

Für die Beschreibung von Refelxion und Brechnung an Grenzflächen können die Regeln der Strahlenotik angewandt werden. Dabei wird die Wellenausbreitung über die Normalen der Wellenflächen beschrieben. Diese wird als Lichtstrahl bezeichnet. Lichtstrahlen breiten sich in einem homogenen Medium gradlinig aus. Wenn sich zwei oder mehr Lichtstrahlen kreuzen haben diese keine Einflüsse aufeinander. Für unterschiedliche Materialien ist auch die Ausbreitungsgeschwindigkeit der Welle anders. Daher wird beim Übergang von einem Medium in ein anderes die Welle gebrochen. Für die Aubreitungsgeschwindigkeiten v_1 und v_2 ergibt sich die Beziehung

$$\frac{\sin \alpha}{\sin \beta} = \frac{v_1}{v_2} = \frac{n_1}{n_2}.\tag{1}$$

Dabei beschreibt der Winkel α den Einfallswinkel und β den Ausfallswinkel, beide Winkel werden zur Normalen der Grenzfläche gemessen. n ist der Brechungsindex, welcher eine optische Materialeigenschaft ist. Wenn die Ausbreitungsgeschwindigkeit in Medium 1 größer ist als die in Mediu 2, wird das Medium 1 als optisch dünner bezeichnet. Andersherum ist das Medium 1 optisch dicker.

2.1.1 Reflexion

3 Durchführung

4 Auswertung

4.1 Reflexion

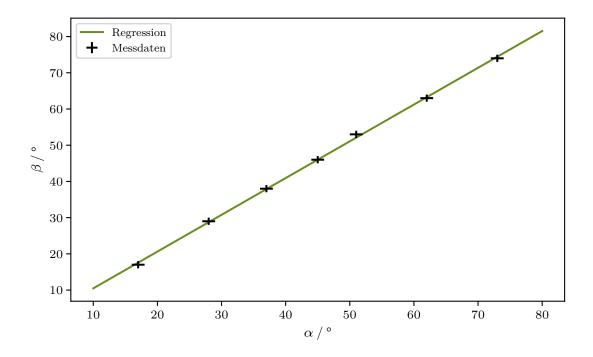


Abbildung 1

$$A = 1{,}015 \pm 0{,}012$$

$$B = 0.323 \pm 0.554$$

Tabelle 1

	<i>Q</i> / °	Blow		
$\frac{\alpha / °}{}$	β/°	β/α		
73 ± 1	74 ± 1	$1,014 \pm 0,020$		
62 ± 1	63 ± 1	$1,016 \pm 0,023$		
51 ± 1	53 ± 1	$1,039 \pm 0,028$		
45 ± 1	46 ± 1	$1,022 \pm 0,032$		
37 ± 1	38 ± 1	$1,027 \pm 0,039$		
28 ± 1	29 ± 1	$1,036 \pm 0,051$		
17 ± 1	17 ± 1	$1,000 \pm 0,083$		

$$\beta/\alpha = 1{,}022 \pm 0{,}068$$

4.2 Brechung

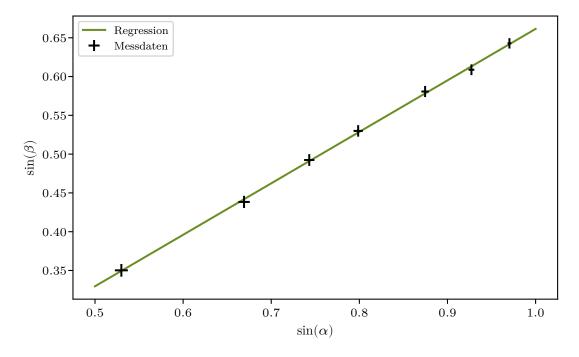


Abbildung 2

$$A = 0.664 \pm 0.008$$
 $B = -0.002 \pm 0.006$

$$n = 1{,}507 \pm 0{,}018$$

 $c = 2,998 \cdot 10^8 \, \mathrm{m \, s^{-1}}$

$$c = (1{,}989 \pm 0{,}024) \cdot 10^8 \, \mathrm{m \, s^{-1}}$$

Tabelle 2

α/°	β/°	n
76	$40,0 \pm 0,5$	$1,\!510 \pm 0,\!016$
68	$37{,}5\pm0{,}5$	$1,523 \pm 0,018$
61	$35{,}5\pm0{,}5$	$1,\!506 \pm 0,\!020$
53	$32{,}0\pm0{,}5$	$1{,}507 \pm 0{,}023$
48	$29{,}5\pm0{,}5$	$1,\!509 \pm 0,\!026$
42	$26,0\pm0,5$	$1,\!526 \pm 0,\!031$
32	$20,\!5\pm0,\!5$	$1,513 \pm 0,041$

$$n = 1{,}513 \pm 0{,}057$$

$$c = (1{,}981 \pm 0{,}075) \cdot 10^8 \, \mathrm{m \, s^{-1}}$$

4.3 Strahlversatz

$$n = 1{,}509 \pm 0{,}117$$

Tabelle 3

α / $^{\circ}$	β / $^{\circ}$	$\hat{\beta}$ / °	s / m	\hat{s} / m
76	$40,0 \pm 0,5$	$40,0 \pm 3,7$	$4,49 \pm 0,06$	$4,49 \pm 0,17$
68	$37{,}5\pm0{,}5$	37.9 ± 3.5	$3,74 \pm 0,06$	$3{,}72\pm0{,}22$
61	$35{,}5\pm0{,}5$	$35{,}4\pm3{,}2$	$3,09 \pm 0,07$	$3{,}10\pm0{,}24$
53	$32{,}0\pm0{,}5$	$32{,}0\pm2{,}8$	$2,47 \pm 0,07$	$2,47 \pm 0,24$
48	$29,5 \pm 0,5$	29.5 ± 2.5	$2,\!13 \pm 0,\!07$	$2,13 \pm 0,23$
42	$26,0 \pm 0,5$	$26,3 \pm 2,2$	$1,79 \pm 0,07$	$1,76 \pm 0,21$
32	$20{,}5\pm0{,}5$	$20,\!6\pm1,\!7$	$1,\!25\pm0,\!07$	$1{,}24\pm0{,}17$

4.4 Dispersion

 $n=1{,}510$

Tabelle 4

			Grünes Licht			Rotes Licht			
α_1 / °	β_1 / $^{\circ}$	α_2 / °	β_2 / $^{\circ}$	$\beta_1 + \beta_2 / °$	δ_G / $^{\circ}$	α_2 / °	β_2 / $^{\circ}$	$\beta_1 + \beta_2 / °$	δ_R / $^{\circ}$
35 ± 1	$22,3 \pm 0,6$	66 ± 1	$37,2 \pm 0,3$	$59,6 \pm 0,7$	$41,4 \pm 0,8$	65 ± 1	$36,9 \pm 0,3$	$59,2 \pm 0,7$	40.8 ± 0.8
42 ± 1	$26,3 \pm 0,5$	57 ± 1	$33{,}7\pm0{,}4$	60.0 ± 0.7	$39,0 \pm 0,7$	56 ± 1	$33,3 \pm 0,4$	$59,6 \pm 0,7$	$38,4 \pm 0,7$
49 ± 1	$30,0 \pm 0,5$	48 ± 1	$29{,}5\pm0{,}5$	59.5 ± 0.7	$37{,}5\pm0{,}7$	48 ± 1	29.5 ± 0.5	$59,5 \pm 0,7$	$37,5 \pm 0,7$
54 ± 1	$32,4 \pm 0,5$	42 ± 1	$26{,}3\pm0{,}5$	$58{,}7\pm0{,}7$	$37{,}3\pm0{,}7$	41 ± 1	$25{,}8\pm0{,}6$	$58{,}1\pm0{,}7$	$36,9 \pm 0,7$
67 ± 1	$37,\!6\pm0,\!3$	33 ± 1	$21{,}1\pm0{,}6$	$58{,}7\pm0{,}7$	$41{,}3\pm0{,}8$	32 ± 1	$20{,}5\pm0{,}6$	$58{,}1\pm0{,}7$	40.9 ± 0.8

$$\delta_G = (39.2 \pm 0.4)^\circ$$

$$\delta_R = (38.8 \pm 0.4)^\circ$$

4.5 Beugung

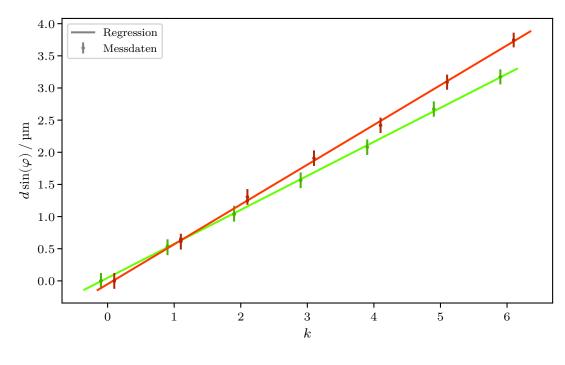


Abbildung 3

5 Diskussion

Anhang